

Methoden-BootCamp Chekhov - ERWEITERN/PROBIEREN_(SC)

Blockstruktur: 3

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3

Nummer und Typ	BTH-BTH-L-0019.22H.007 / Moduldurchführung
Modul	Modulvorlage VSC/VTP/VRE/VDR_1
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Kristian Nekrasov (KN)
Anzahl Teilnehmende	3 - 8
ECTS	1 Credit
Lehrform	Seminar/Übung
Zielgruppen	L3.1 VSC
Lernziele / Kompetenzen	In diesem Methoden BootCamp lernen die Teilnehmenden die fundamentalen Tools der Schauspielmethode von Michael Chekhov und George Shdanoff kennen. Es werden psychophysische Übungen vorgestellt, die direkt transformativ auf das Verhalten und die energetische Präsenz der Schauspielenden wirken. Die Arbeit zielt auf ein unmittelbares Erfahren der imaginären Umstände in der Figur oder wie Michael Chekhov es selbst sagen würde: „Real Acting is always happening.“
Inhalte	Sämtliche grundlegende psychophysische Übungen der Chekhov-Methode werden erprobt. Basierend auf der Verbindung von sensorischer Imagination und Bewegung werden direkte Reaktionen und Empfindungen erzeugt, die energetisch und transformative auf die Spielenden bzw. die dargestellten Charaktere wirken. Das Behaupten von Charakterhaltungen wird aufgegeben zugunsten eines unmittelbaren Erlebens der imaginären Umstände. Die Spielenden können die Kontrolle aufgeben und sich frei von den energetischen Grounds inspirieren und führen lassen.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen
Termine	Raum: 1 grosser Proberaum
Dauer	Anzahl Wochen: 1 (HS: Wo:50 inkl. Samstag) / Modus: Blockunterricht: total 6x6h/Wo_Mo/Di/Mi/Do/Fr/Sa, 10.30-13.30h + 16.30-19.30h Selbststudiumszeit pro Semester: ca.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	Kristian Wanzl Nekrasov, seit 1996 international wirkender Coach und Dozent, ist Teammitglied des Susan Batson Studios in New York sowie des Meisner-Studios John DeSotelle, New York City. Neben der Betreuung von Privatcoachings für Film/Fernsehen und Bühne gibt Kristian Wanzl Nekrasov regelmässig Seminare und Workshops u.a. in Zürich, München, Paris, und Wien. Als Schauspieldozent unterrichtet er regelmässig an verschiedenen Universitäten u.a. an der Universität der Darstellenden Künste Graz, der Hochschule für Künste Bern oder der ZHdK Zürich. Zu Kristian Wanzl Nekrasov's Klientel zählen Schauspieler:innen, Regisseur:innen, Sänger:innen, Musiker:innen, Bildende Künstler:innen, Maler:innen und Drehbuchautor:innen.

Seine Methodik umfasst verschiedene Lehren von Strasbergs „Method“ über Michael Chekhov, Uta Hagen, Larry Moss, Margie Haber, Eric Morris, Stella Adler bis hin zur Sanford Meisner Technique. Zudem fließen psychologische und therapeutische Ansätze in sein Coaching aus den Bereichen Transaktionsanalyse, der Systemischen Aufstellung nach Hellinger oder dem „Inner Voice Dialogue“ mit ein.

Kristian Wanzl Nekrasov beendete 1988 die Schauspiel-Akademie SAZ Zürich mit Diplom. Nach mehreren Theater-Engagements zwischen 1989 und 2004 (u.a. am Deutschen Theater Berlin, am Maxim Gorki Theater Berlin oder am Berliner Ensemble) arbeitet er vorrangig freischaffend bei TV und Film.

<http://www.kristian-wanzl-nekrasov.com>

<http://www.nekrasovactortraining.com>